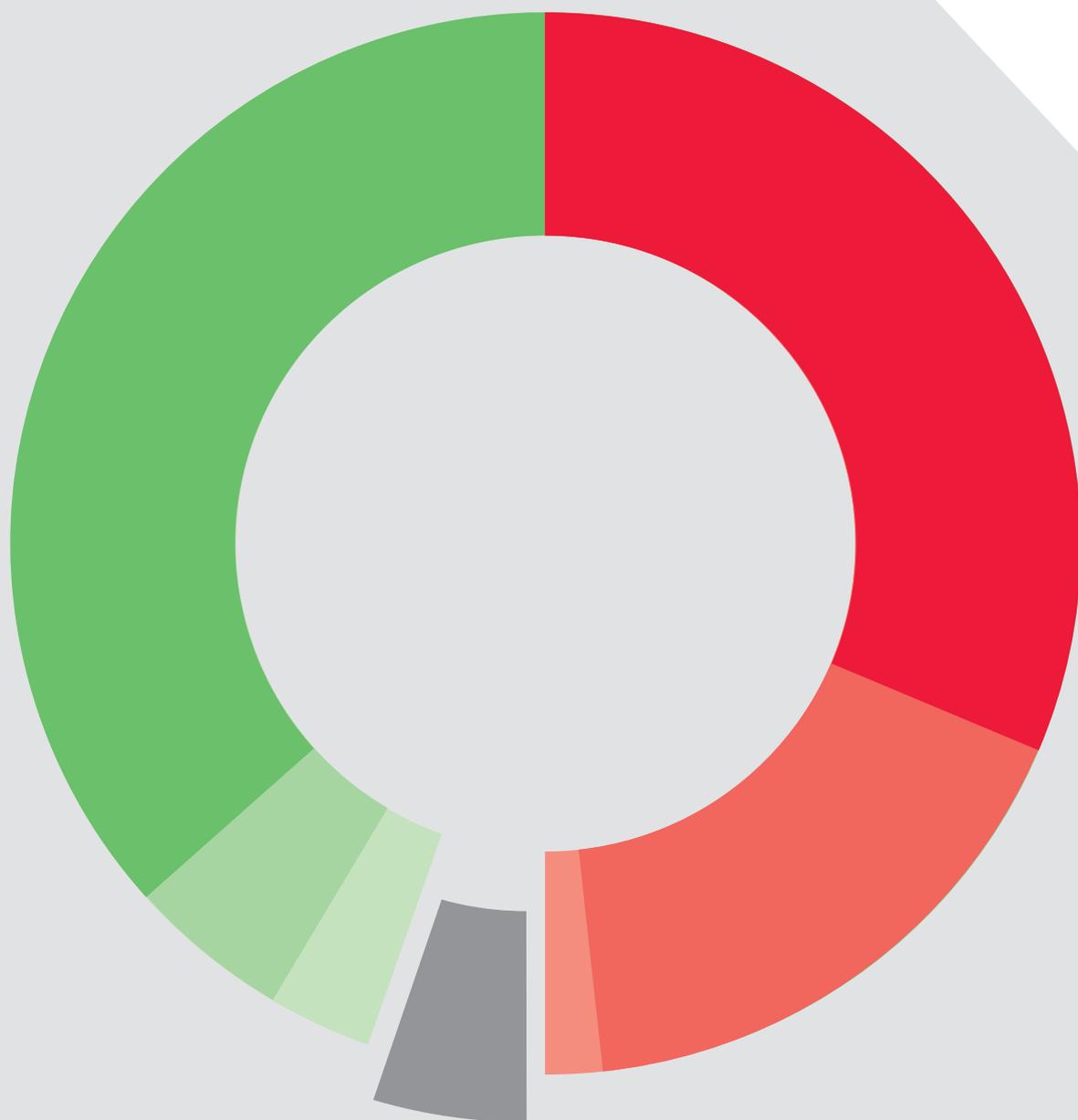
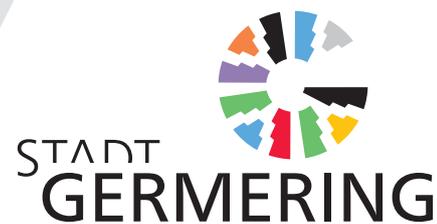


Germering in Zahlen



Der Haushalt 2020
mit Investitionsprogramm
bis 2023

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Broschüre informieren wir Sie über den inzwischen elften Haushalt der Stadt Germering nach den Regeln der sog. kommunalen doppelten Buchführung

Das Zahlenwerk wurde vom Hauptausschuss am 18.02.2020 vorberaten und vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 10.03.2020 einstimmig beschlossen. Das Landratsamt Fürstfeldbruck hat mit Bescheid vom 04.05.2020 seine Genehmigung erteilt, wobei die Kreditneuaufnahme 2020 etwas reduziert wurde.

Der städtische Haushalt gliedert sich in einen Finanzhaushalt und einen Ergebnishaushalt sowie ergänzend ein Investitionsprogramm bis 2023. Auf den folgenden Seiten stellen wir für Sie die wesentlichen Positionen aus dem Haushaltsplan 2020 vor (ohne Zahlen der Eigenbetriebe Stadthalle und Stadtwerke).

Über die aktuelle Entwicklung der städtischen Finanzen berichten wir zudem quartalsweise im Hauptausschuss des Stadtrates in öffentlicher Sitzung – auch über Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Einnahmen und Ausgaben.

Ihre
Finanzverwaltung
der Stadt Germering

FINANZHAUSHALT 2020	Seiten 4-5
AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	Seiten 6-7
AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	Seiten 8-9

 Im **FINANZHAUSHALT** finden Sie alle Ein- und Auszahlungen der Stadt.

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2023	Seiten 10-11
--------------------------------------	--------------

 Im **INVESTITIONSPROGRAMM** sehen Sie die Großprojekte der nächsten 4 Jahre.

ERGEBNISHAUSHALT 2020	Seiten 12-15
------------------------------	--------------

 Im **ERGEBNISHAUSHALT** finden Sie die geplanten Erträge und Aufwendungen.

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2020

Der Finanzhaushalt bildet alle Einzahlungen und Auszahlungen der Stadt Germering (ohne Eigenbetriebe) ab. Er schließt 2020 erneut mit einem Rekordvolumen von 129,83 Mio €. Sie sehen die Verteilung auf den laufenden, investiven und finanzierenden Bereich. Insgesamt werden voraussichtlich mehr Auszahlungen als Einzahlungen zu verzeichnen sein. Die Differenz wird durch eine Entnahme von vorhandenen Rücklagen, also angelegten Geldern, sowie durch die genehmigte Kreditneuaufnahme in Höhe von 5,0 Mio € finanziert.

EINZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
118.383.900 €	100,0%	2.923 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
94.750.950 €	80,04%	2.340 € €
aus Investitionstätigkeit		
15.897.950 €	13,43%	393 €
aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)		
7.735.000 €	6,53%	191 €



AUSZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
129.828.100 €	100,0%	3.206 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
84.798.850 €	65,32%	2.094 € €
aus Investitionstätigkeit		
40.771.100 €	31,40%	1.007 €
aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung)		
4.258.150 €	3,28%	105 €

ENTNAHME LIQUIDER MITTEL AUS VORHANDENEN RÜCKLAGEN		
absolut	prozentual/ges	pro Kopf
11.444.200 €	8,81%	283 €

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2020

Heuer kann ein Überschuss von rd. 10 Mio € im laufenden Bereich erwirtschaftet werden. Hier zeigt sich deutlich die vom Gesetzgeber geforderte „dauernde Leistungsfähigkeit“. Es gelingt der Stadt, Überschüsse zur Finanzierung der zahlreichen Investitionen zu erwirtschaften. Die Hebesätze bleiben mit 335 v. H. bei der Grundsteuer A, 350 v. H. bei der Grundsteuer B sowie 330 v. H. bei der Gewerbesteuer auch 2020 konstant.

EINZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
94.750.950 €	80,04%	2.340 €
mit den größten Einzelpositionen		
Einkommen-/Lohnsteueranteil einschließlich Einkommensteuerersatz & Umsatzsteueranteil		36.150.100 €
Gewerbesteuer		20.000.000 €
Schlüsselzuweisungen		7.983.300 €
Förderung Kinderbetreuung BayKiBiG		7.469.000 €
Grundsteueraufkommen		4.929.000 €
Grunderwerbsteueranteil		2.500.000 €
2019		
absolut	prozentual	pro Kopf
92.299.800 €	83,56%	2.279 €



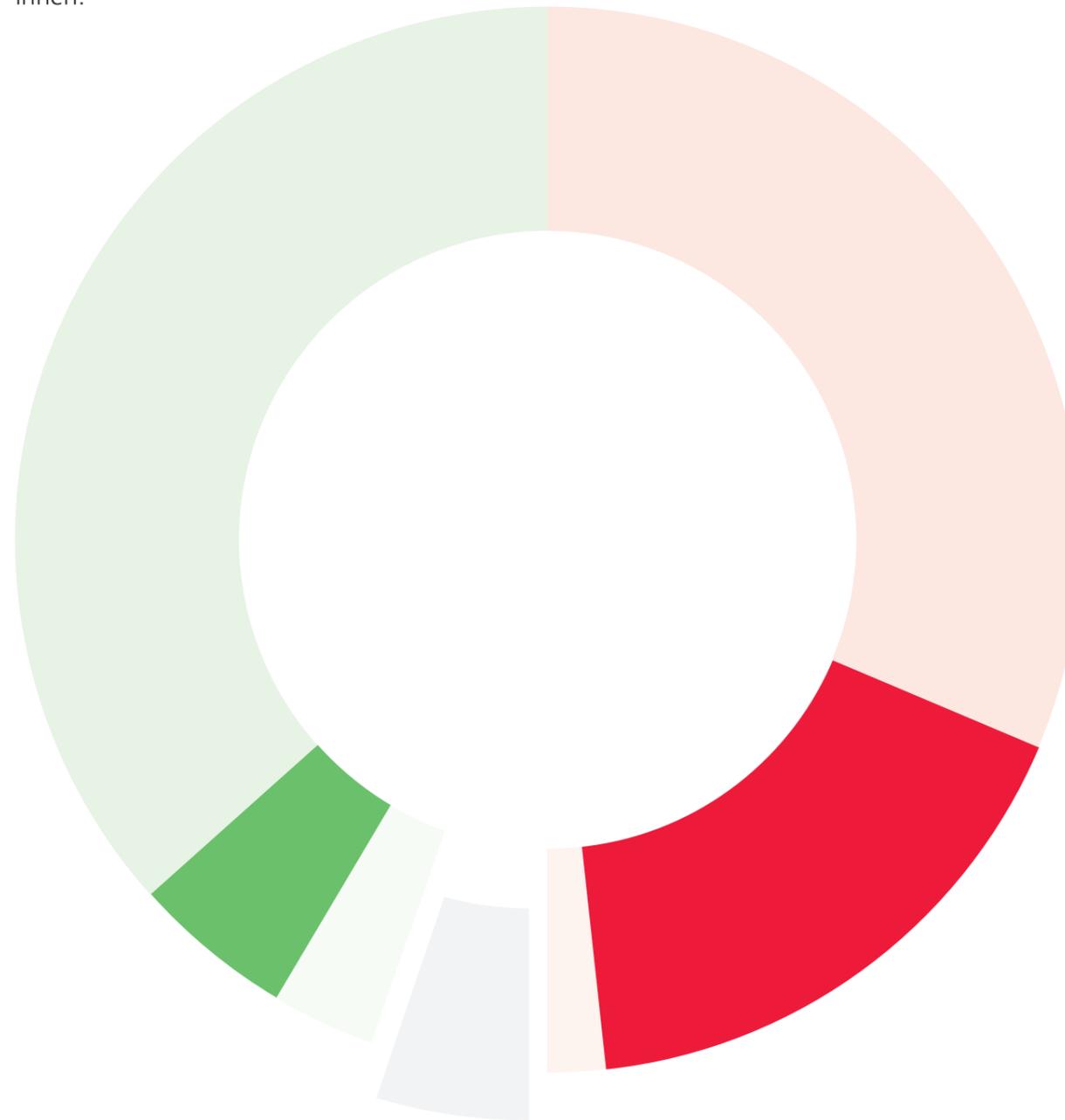
AUSZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
84.798.850 €	65,32%	2.094 €
mit den größten Einzelpositionen		
Kreisumlage an den Landkreis Fürstfeldbruck		24.457.900 €
Zuschussbedarf Kinder- und Jugendbetreuung		10.601.100 €
Zuschussbedarf Sportstätten, Bäder, Eislaufhalle, Erholungsgebiet, Grünanlagen		3.672.000 €
Zuschussbedarf kultureller Bereich mit Stadthalle und Bibliothek		3.126.550 €
Gewerbesteuerumlage		2.001.250 €
Zuschussbedarf Schulen		1.858.800 €
2019		
absolut	prozentual	pro Kopf
78.284.450 €	66,25%	1.933 €

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT 2020

Der Haushalt 2020 zeichnet sich durch ein besonders hohes Investitionsvolumen aus. Die Stadt investiert nach Abzug der Einnahmen einen Betrag von rd. 24,87 Mio €. Prägend sind vor allem der weitere Ausbau der Infrastruktur im Schul- und Kinderbetreuungsbe- reich sowie Investitionen im Bereich Freizeit und Sport und in die verkehrliche Infrastruk- tur. Daneben erwerben wir fünfzehn neu gebaute Eigentumswohnungen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für Germeringer Bürger*innen.

EINZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
15.897.950 €	13,43%	393 €
mit den größten Einzelpositionen		
Fördermittel Ausbau Kinder- u. Jugendbetreuung		3.677.150 €
Fördermittel Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2020 – Baumaßnahme bis 2024)		3.614.600 €
Fördermittel Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2020 – Baumaßnahme bis 2021)		2.438.900 €
Fördermittelrate Neubau Gebäude Abenteuerspielplatz		998.000 €
Fördermittelrate Schaffung bezahlbarer Wohnraum		969.250 €
2019		
absolut	prozentual	pro Kopf
8.359.250 €	7,57%	206 €



AUSZAHLUNGEN 2020		
absolut	prozentual	pro Kopf
40.771.100 €	31,40%	1.007 €
mit den größten Einzelpositionen		
Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2020 – Baumaßnahme bis 2021)		8.037.500 €
Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2020 – Baumaßnahme bis 2024)		6.926.000 €
Investitionskostenzuschüsse für die Schaffung neuer Kinderbetreuungseinrichtungen		5.646.650 €
Bauliche Maßnahmen Kinder- u. Jugendbetreuung		4.684.450 €
Verkehrsinfrastruktur inkl. ÖPNV		3.697.500 €
Baukostenrate Schaffung bezahlbarer Wohnraum		2.012.350 €
Erneuerung von Einsatzfahrzeugen (u. a. Feuerwehren, Winterdienst, Bauhof)		1.966.000 €
Neubau Gebäude Abenteuerspielplatz		1.900.650 €
2019		
absolut	prozentual	pro Kopf
36.186.250 €	30,62%	893 €

GERMERING IN ZAHLEN

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2023

Bestandteil des Haushalts ist ferner das Investitionsprogramm bis einschließlich 2023. Von 2020-2023 wird von der Stadt Germering ein Gesamtbetrag von rd. 120,2 Mio € investiert. Dies soll im Wesentlichen durch positive Ergebnisse im laufenden Bereich von rd. 33,1 Mio € sowie den Einsatz der vorhandenen liquiden Mittel von rd. 25,9 Mio € finanziert werden. Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge und sonstige Erlöse werden in den vier Jahren mit rd. 50,7 Mio € als Einnahmen erwartet.

Der Schuldenstand Ende 2023 wird voraussichtlich rd. 42,3 Mio € betragen. Dies entspricht etwas mehr als 1.000 € je Einwohner*in.



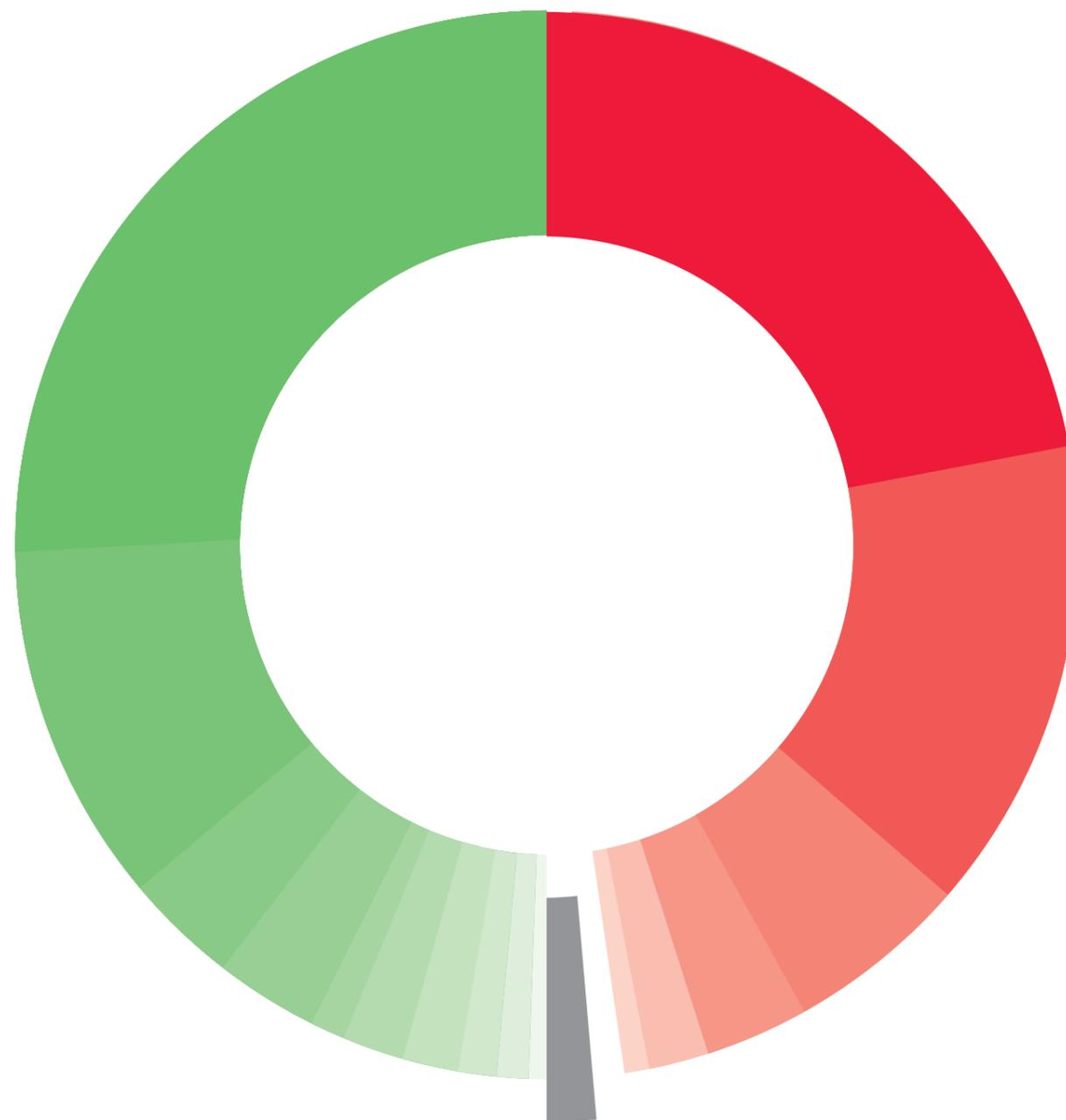
GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2020

Der Ergebnishaushalt enthält alle geplanten Erträge und Aufwendungen des Jahres 2020. Er verzeichnet auch die nicht zahlungswirksamen Vorgänge, wie z. B. den Werteverzehr durch Abschreibungen (AfA). An ihm wird deutlich, wie sich das Eigenkapital der Stadt Germering entwickelt. Die einzelnen Positionen finden Sie auf dieser und der folgenden Doppelseite.

ERTRÄGE 2020

absolut	prozentual	pro Kopf
100.297.950 €	100,0%	2.476 €
Steuern und ähnliche Abgaben		
61.183.100 €	61,00%	1.511 €
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		
23.358.900 €	23,29%	577 €
Interne Leistungsbeziehungen		
3.787.00 €	3,78%	94 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
3.243.200 €	3,23%	80 €
Sonstige ordentliche Erträge		
2.836.250 €	2,83%	70 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte		
2.417.200 €	2,41%	60 €
Auflösung von Sonderposten		
1.700.000 €	1,69%	42 €
Außerordentliche Erträge		
872.800 €	0,87%	22 €
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen		
729.650 €	0,73%	18 €
Finanzerträge		
109.850 €	0,11%	3 €
Aktivierete Eigenleistungen		
60.000 €	0,06%	1 €



Die Erträge der Stadt gliedern sich in insgesamt elf Positionen von unterschiedlichem Gewicht.

Die Steuererträge leisten mit einem Anteil von 61 % den größten Beitrag zur Finanzierung des Ergebnishaushalts 2020. Diese Erträge stehen als Gesamtdeckungsmittel für die Finanzierung aller Aufwendungen zur Verfügung, sie sind nicht zweckgebunden.

In den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen als zweitgrößter Position sind die Erträge aus Landes- und Bundesmitteln, aber auch Fördermittel vonseiten des Landkreises für laufende Zwecke verzeichnet. Von Bedeutung sind hier vor allem die gewährten Mittel nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG), die Schlüsselzuweisungen sowie ein Anteil am örtlichen Kraftfahrzeug-Steuerertrag.

Die Position Interne Leistungsbeziehungen finden Sie auf beiden Seiten des Ergebnishaushaltes in gleicher Höhe. Damit werden die Leistungen des städtischen Bauhofs auf die einzelnen Zwecke, z. B. Märkte und Veranstaltungen, verrechnet. Man kann damit auch die städtischen Kosten und Leistungen erkennen. Wir sind bestrebt, mit der Kosten- und Leistungsrechnung weitere Verwaltungsbereiche transparenter zu machen.

Die weiteren Ertragspositionen machen insgesamt 296 € pro Kopf aus. Hierin spiegelt sich die Vielfalt der städtischen Dienstleistungen wieder: Von A wie Ausweisgebühren bis V wie verkehrsrechtliche Sondernutzungsgebühren.

GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2020

Die Erträge sind um 5.212.100 € höher als die Aufwendungen. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich wird damit im Jahr 2020 planmäßig erreicht. Der Jahresüberschuss erhöht das bilanzielle Eigenkapital der Stadt Germering weiter. Bei einer Bilanzsumme von 233,02 Mio € belief es sich zum 01.01.2019 auf 130,29 Mio € (Eigenkapitalquote von 55,9 %).

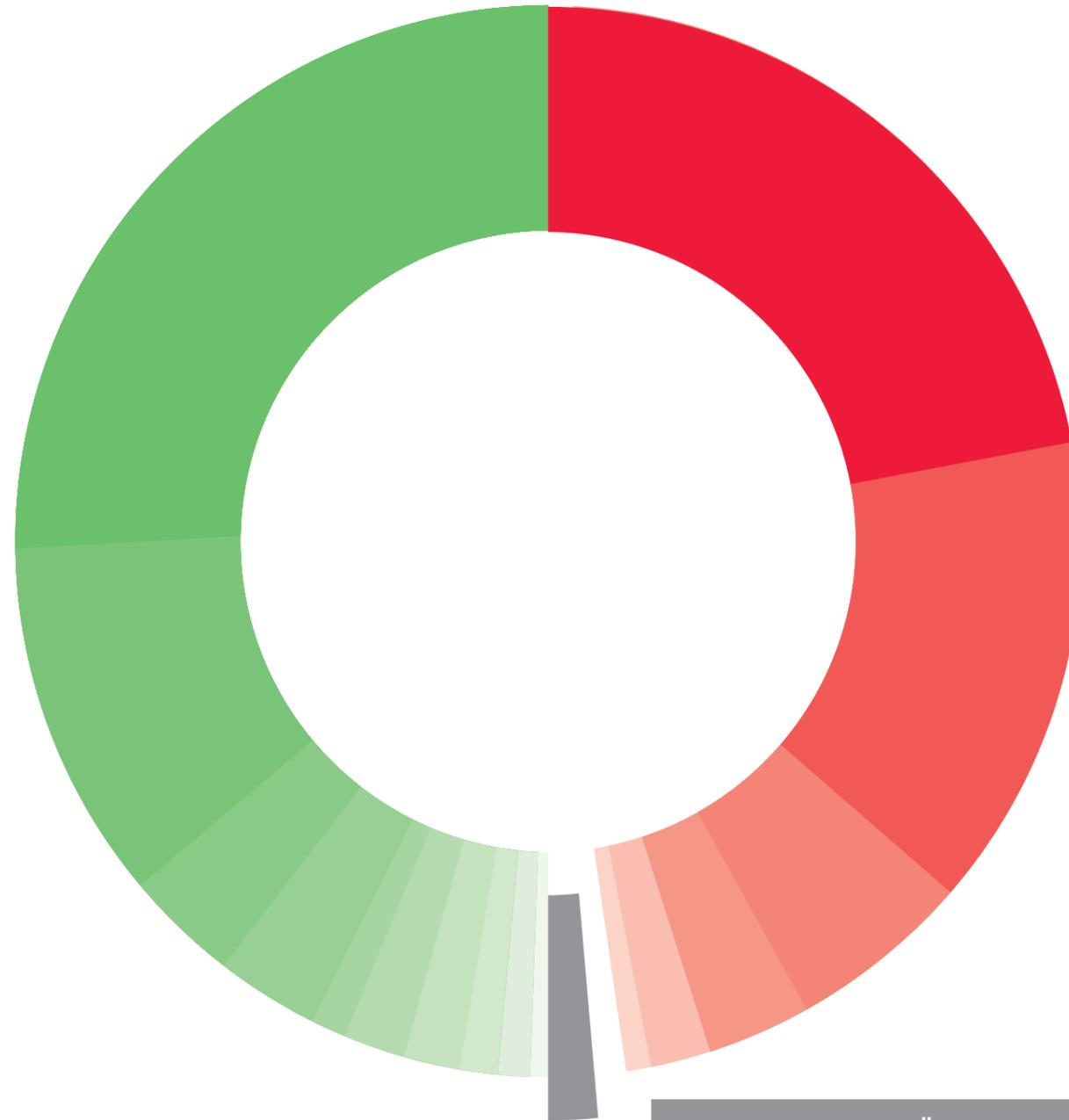
Auf der Aufwandsseite machen im Jahr 2020 die Transferaufwendungen mit 1.077 € pro Kopf annähernd die Hälfte des Gesamtvolumens aus.

Hierunter versteht man Zahlungen der Kommune an andere Stellen, allen voran den Landkreis Fürstentum. Dieser erhebt rd. 24,46 Mio € an Kreisumlage, die vonseiten der Stadt erwirtschaftet werden muss. Daneben sind die laufenden Zuschussbedarfe für die Kinder- und Jugendbetreuung, den kulturellen Bereich mit Stadthalle und Bibliothek, die Sportstätten, Bäder und die Eislaufhalle enthalten.

Den zweitgrößten Posten bilden die Personalaufwendungen: Mit 566 € pro Kopf schlagen die rd. 450 Mitarbeiter*innen in allen Bereichen zu Buche.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen 368 € pro Kopf. Diese drittgrößte Aufwandsposition enthält von den Energiekosten für die städtischen Gebäude bis hin zu den Aufwendungen für Streusalz sämtliche Einkäufe, die der Betrieb einer Stadtverwaltung in unserer Größenordnung erfordert.

Auch die Abschreibungen (AfA) für das Anlagevermögen fließen in den Ergebnishaushalt ein. Schließlich nutzt die Große Kreisstadt seit dem 01.01.2010 das Verfahren der doppelten kommunalen Buchführung, das auch den nicht zahlungswirksamen Werteverzehr mit in die Rechnung einbezieht und transparent macht.



AUFWENDUNGEN 2020

absolut	prozentual	pro Kopf
95.085.850 €	100,0%	2.348 €
Transferaufwendungen		
43.624.700 €	45,88%	1.077 €
Personalaufwendungen		
22.911.300 €	24,10%	566 €
Aufwendg. für Sach- / Dienstleistungen		
14.915.100 €	15,69%	368 €
Planmäßige Abschreibungen		
6.500.000 €	6,84%	160 €
Interne Leistungsbeziehungen		
3.787.000 €	3,98%	94 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen		
2.492.350 €	2,62%	62 €
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen		
499.300 €	0,53%	12 €
Außerordentliche Aufwendungen		
347.200 €	0,37%	9 €
Versorgungsaufwendungen		
8.900 €	0,01%	0,0 €

JAHRESERGEBNIS / ÜBERSCHUSS

absolut	prozentual	pro Kopf
5.212.100 €	5,20%	129 €

Der detaillierte Haushaltsplan 2020 mit allen Anlagen
liegt für Sie während des ganzen Jahres
im Rathaus Germering, Zimmer 211
innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden
zur Einsicht bereit.

Sie finden diese und weitere Informationen
auch im Internet unter **www.germering.de**

Bei Fragen können Sie sich auch gerne direkt
an uns wenden unter **kaemmerei@germering.bayern.de**

Herausgeberin:

Stadt Germering
Rathausplatz 1
82110 Germering